

Boynton, Susan; Diane J. Reilly (Hrsg.): *The Practice of the Bible in the Middle Ages. Reception, and Performance in Western Christianity*. New York: Columbia University Press 2011. ISBN: 978-0-231-14827-6; 364 S.

**Rezensiert von:** Hiram Kümper, Historisches Institut, Universität Mannheim

Dieser lesenswerte Band über die Auseinandersetzung mit der Bibel als Buch changiert zwischen Aufsatzsammlung und Handbuch. Bewusst haben die beiden Herausgeberinnen versucht, die «most essential aspects of the Bible as experienced in the Middle Ages» (6) abzudecken – und das insgesamt recht erfolgreich. Das Anliegen wird dadurch noch unterstützt, dass anstelle einer Einleitung eine «Orientation for the Reader» (1–9) vorangestellt wird, die auch auf einschlägige Vorgänger und Hilfsmittel für das Studium der mittelalterlichen Bibelkultur hinweist. Nicht zuletzt schlägt sich das Anliegen, Studienliteratur zu bieten, auch im vergleichsweise angenehmen Preis nieder. Der Untertitel «Production, Reception and Performance» weist schon darauf hin: es geht nicht so sehr um einzelne biblische Stoffe oder Themen, sondern eher um die medialen Rahmenbedingungen und die Bibelnutzung im westlich-lateinischen Mittelalter. Die insgesamt vierzehn auf die «Orientation» folgenden Beiträge, die durch ein Glossar und einen umfangreichen Personen-, Werk- und Sachindex sowie ein separates Handschriftenregister erschlossen werden, lassen sich dann auch im Wesentlichen unterscheiden in solche, die Praktiken, also Umgangsweisen im Umgang mit der Bibel, und solche, die Medien, also spezifische Ausprägungen der Bibelproduktion, in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen stellen. Zu den ersteren gehören mehrere Studien zur Rolle der Bibel in der Liturgie (10–33, 34–60 und 105–125), in der monatlichen Welt des Früh- und Hochmittelalters (61–83) sowie der Bettelorden (179–204) oder zur zentralen Rolle biblischer Chronologie und biblischer Stoffe für die Geschichtsschreibung (84–104). Einzelne mediale Ausformungen der Bibel als Buch behandeln etwa die italienischen Riesenbibeln (126–156) oder – in einem sehr lesenswerten, analytischen Beitrag

– die Pariser Taschenbibeln des 13. Jahrhunderts (228–246). Als einziges Buch der Bibel, das einer separaten Untersuchung unterzogen wird, betrachtet Stella Panayotova illustrierte Psalterhandschriften (247–271); fraglos eines der wichtigsten und einflussreichsten Bücher der Bibel während des Mittelalters – und bemerkenswert gerade in seiner illustrierten Verbreitungsform. Gross angelegte Überblicke bieten Eyal Poleg zur Rolle der Bibel in mittelalterlichen Predigten (205–227) und Frans van Liere über Bibelexegese im 12. Jahrhundert (157–178). Beschlossen wird der Band durch drei Aufsätze zu volkssprachigen Bibelübersetzungen ins Englische, Französische und das mittelalterliche Castellano. Und diesen einen kleinen Wermutstropfen müssen Leser dann auch hier und da an anderen Stellen auf sich nehmen: manches in dem Band ist naturgemäss regional oder sprachlich eingegrenzt und nicht ohne weiteres in andere Sprach- und Kulturräume übertragbar. Auch Riesenbibeln etwa hat es zwar zuerst, aber natürlich nicht nur in Italien gegeben. Das kann aber den Wert der Beiträge kaum schmälern und einen europaweiten Bogen wird man von keinem Buch dieses Umfangs erwarten dürfen. Dieser Band passt sich in dieser Anlage gut als Ergänzung ein in die Reihe der bereits vorliegenden grösseren Handbücher, wie die *Cambridge History of the Bible* (hier vor allem Bd. 2, 1969, zum Mittelalter) – zumal, solange die angekündigte Überarbeitung noch nicht erschienen ist. Diesen und anderen Handbüchern hat er natürlich die Aktualität voraus, zum anderen den Vorteil, hier und da zugunsten tieferer und illustrativer-exemplarischer Behandlung von der allzu grossen Synthese wegzukommen. Und so ist das eingangs angesprochene Changieren zwischen Aufsatzsammlung und Handbuch insgesamt vor allem eines: wohltuend abwechslungsreich und trotzdem zugänglich.

Zitierweise:

Hiram Kümper: Rezension zu: Susan Boynton/Diane J. Reilly (Hg.), *The Practice of the Bible in the Middle Ages. Production, Reception, and Performance in Western Christianity*, New York, Columbia University Press 2011. Zuerst erschienen in: *Schweizerische Zeitschrift für Religions- und Kulturgeschichte*, Vol. 106, 2012, S. 670–671.

---

Hiram Kümper über Boynton, Susan; Diane J. Reilly (Hrsg.): *The Practice of the Bible in the Middle Ages. Reception, and Performance in Western Christianity*. New York 2011, in: H-Soz-Kult .